

Verein Kindertagesstätte Eschenbach
Kita Nepomuk
Rickenstr. 4, 8733 Eschenbach
055 282 48 73
info@kita-nepomuk.ch
www.kita-nepomuk.ch



Unterlagen zur Hauptversammlung vom 10. Mai 2012, 19.30 Uhr

Inhalt:

- | | |
|--|----------|
| - Einladung zur GV mit Traktandenliste | Seite 1 |
| - Protokoll der letzten Hauptversammlung | Seite 2 |
| - Bericht der Co-Präsidentinnen | Seite 5 |
| - Bericht der Krippenleiterin | Seite 6 |
| - Bericht zur Jahresrechnung | Seite 8 |
| - Bilanz | Seite 10 |
| - Erfolgsrechnung | Seite 11 |
| - Informationen | Seite 12 |

Verein Kindertagesstätte Eschenbach
Kita Nepomuk
Rickenstr. 4, 8733 Eschenbach
055 282 48 73
info@kita-nepomuk.ch
www.kita-nepomuk.ch



An alle Vereinsmitglieder, Kollektivmitglieder,
Gönner und Interessierte

Einladung zur 7. Hauptversammlung am Donnerstag 10. Mai 2012, 19.30 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll vom 5. Mai 2011
4. Jahresberichte
5. Jahresrechnung
6. Mitgliederbeiträge
7. Wahlen
8. Anträge (**bitte bis zum 03.05.2012 schriftlich an die Präsidentinnen einreichen**)
9. Umfrage

Der Vorstand freut sich auf eine rege Teilnahme!



7. Hauptversammlung – Donnerstag 5. Mai 2011 Protokoll

Datum, Zeit, Ort	05. Mai 2011; 19.30 – 19.58 Uhr, KiTa Nepomuk, Rickenstr. 4, 8733 Eschenbach
Protokoll	Manuela Weber - Zahner
Anwesend	anwesende Personen: 14 stimmberechtigte Personen: 12
Entschuldigt	Fränzi Marey, Josef Müller und Bruna Fäh (Revisoren), Hansjörg Helbling (Vermieter) Rhea Nägeli und Ursula Nobs Kuster
Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung2. Wahl der Stimmenzähler3. Protokoll vom 6. Mai 20104. Jahresberichte5. Jahresrechnung6. Mitgliederbeiträge7. Wahlen8. Anträge9. Umfrage

1. Begrüssung

Die Präsidentin Michaela Tomasi begrüsst alle Anwesenden ganz herzlich zur 7. HV der Kita Nepomuk. Speziell begrüsst wurden Nicole Gähwiler, als Vertreterin der ESGO Schulen, Isabelle Gmür und Susanne Schlumpf, unsere Kita-Leiterinnen sowie Karin Kuster als Mitarbeiterin und Mutter.

Michaela blickt zurück, als sie an der letzten HV das Präsidium ad interim von Rhea Nägeli übernahm und das erste Jahr mit einem gut eingespielten Team meistern durfte. Rückblickend war der unfallbedingte Ausfall von Co-Leiterin Susanne Schlumpf und die Erneuerung der Betriebsbewilligung die dominanten Eckpfeiler. Beides wurde bravourös gemeistert und wir stehen nach diesem Jahr mit ein paar Erfahrungen mehr da. Michaela bedankt sich nochmals bei allen für den vorbildlichen Einsatz.

Aktuell betreuen wir 29 Kinder in der Kita, exakt die gleiche Anzahl wie im Mai 2010.

Unsere erste Lehrfrau, Andrea Oberholzer wird in diesen Tagen die LAP ablegen. Ab August 2011 haben wir zwei neue Praktikantinnen: Flurina Haselbach aus Eschenbach und Alexandra Kündig aus Uznach. Unsere Lehrfrau Rahel Bollhalder wird ins 2. Jahr übertreten.

Die Präsidentin hält fest, dass die Einladungen zur 7. HV termingerecht versandt wurden. Die Hauptversammlung kann somit rechtmässig eröffnet werden. Die Traktandenliste findet sich auf Seite 1 der Einladungsunterlagen. Es werden seitens der Anwesenden keine Aenderungen gewünscht.

Präsenz: Es sind 14 Personen anwesend. 12 Personen sind stimmberechtigt, das ergibt ein absolutes Mehr von 7

2. Wahl der Stimmzähler

Zur Wahl vorgeschlagen: Conny Steiner. Es gibt keine weiteren Vorschläge

Beschluss: Conny Steiner wird einstimmig zur Stimmzählerin gewählt.

3. Protokoll vom 6. Mai 2010

Das Protokoll der HV vom 6. Mai 2011 konnte in den Einladungsunterlagen auf Seite 2-5 nachgelesen werden. Es gibt keine Ergänzungen.

Beschluss: Das Protokoll der 6. HV vom 6. Mai 2010 wird einstimmig genehmigt und Manuela Weber verdankt.

4. Jahresberichte

In den HV Unterlagen finden sich folgende Jahresberichte für das Vereinsjahr 2010: Jahresbericht der Präsidentin (Seite 6), Jahresbericht der Krippenleiterin (Seite 7 und 8), derjenige der Elternvertretung auf Seite 9. Mit Zustimmung der Anwesenden wird auf die Vorlesung der Berichte verzichtet. Es gibt keine Rückfragen.

Beschluss: Die Jahresberichte der Präsidentin, der Krippenleitung und der Elternvertretung werden einstimmig gutgeheissen.

5. Jahresrechnung

Die Ausführungen zur Jahresrechnung konnten in der HV Einladung auf Seite 10 nachgelesen werden. Gestützt auf die Leistungsvereinbarungen mit den Gemeinden Eschenbach, St. Gallenkappel und Goldingen wurde das Defizit von Fr. 9'246.60 anteilmässig je Einwohner übernommen.

Rechnung 2010

Aktiven 2010 total	Fr. 65'230.79
Passiven 2008 total	Fr. 74'477.39
Verlust	Fr. 9'246.60

Budget 2011

Aufwand	Fr. 288'600.-
Ertrag	Fr. 262'300.-
Verlust	Fr. 26'300.-

Im April 2011 haben die beiden Revisoren Josef Müller und Bruna Fäh die Rechnung 2010 geprüft. Sie haben stichprobenmässig kontrolliert und haben eine gut geführte Firma vorgefunden. Michaela Tomasi, Verantwortliche Vereinsfinanzen und Manuela Weber, Rechnungsführerin haben alle Fragen kompetent beantwortet. Josef Müller und Bruna Fäh haben sich für heute Abend entschuldigt. Carmen Gähwiler liest den Revisorenbericht vor. Die Revisoren stellen folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2010 ist zu genehmigen und die Rechnungsführerin, Frau Manuela Weber, ist mit bestem Dank für die umfangreiche Arbeit zu entlasten.
2. Dem Vorstand und der Betriebskommission ist für ihren grossen Einsatz zum Wohle der Kinder zu danken und ebenfalls Entlastung zu erteilen.

Beschluss: Den Anträgen der Revisoren, Genehmigung der Rechnung 2010 und Entlastung der Rechnungsführerin Manuela Weber sowie des gesamten Vorstandes und der Betriebskommission wird einstimmig zugestimmt.

Budget 2011: Das Budget 2011 haben wir gestützt auf die Leistungsvereinbarung den Gemeinden eingereicht. Es wurde trotz des Verlustes von 26'300 Fr., basierend auf einer 85%igen Auslastung,

genehmigt. Die Gemeinden sind bereit Fr. 20'000 zu übernehmen. Der Rest von Fr. 6'300.- muss aus unserem Vereinsvermögen bezogen werden. Da wir äusserst vorsichtig budgetiert haben und die Auslastung im ersten Quartal 95% betrug, hoffen wir die Rechnung unter dem Verlust von Fr. 20'000.- abschliessen zu können.

6. Mitgliederbeiträge

Unsere Mitgliederbeiträge lauten wie folgt:

Einzelmitglied aktiv: Fr. 40.- pro Jahr; Einzelmitglied passiv: Fr. 20.- pro Jahr, Kollektivmitglied: Fr. 400.- pro Jahr, Gönner : freiwillig ab Fr. 100.- Der Vorstand beantragt die Beibehaltung der Ansätze.

Beschluss: Die Mitgliederbeiträge werden 2011 beibehalten.

7. Wahlen

Laut Statuten sind die Vorstandsmitglieder für 3 Jahre gewählt. Dieses Jahr stehen keine Wiederwahlen an.

Die Gemeindevertreterinnen sind durch den Gemeinderat delegiert und müssen deshalb nicht gewählt werden.

Genny Etter lässt sich dieses Jahr neu in den Vorstand wählen. Genny ist die Mutter von Jayden, der aktiv unsere Krippe besucht. Sie hat bereits das letzte Jahr in der BK aktiv als Elternvertretung mitgearbeitet und ist jetzt bereit, zusammen mit Michaela Tomasi das Copräsidium zu führen.

Beschluss: Einstimmig und mit Applaus wird Genny Etter neu in den Vorstand gewählt. Herzlichen Glückwunsch!

Das Präsidium wird jährlich gewählt. Michaela Tomasi hat sich bereit erklärt dieses Amt im Copräsidium mit Genny Etter zu führen.

Beschluss: Michaela Tomasi wird für ein Jahr mit Applaus zur Copräsidentin gewählt.

Die Revisoren werden für eine Dauer von drei Jahren gewählt. Sepp Müller wurde vor drei Jahren letztmals gewählt. Er stellt sich nochmals für ein Jahr zur Verfügung.

Beschluss: Sepp Müller wird für ein Jahr als Revisor gewählt.

8. Anträge

Bis am 29. April 2011 mussten allfällige Anträge schriftlich an die Präsidentin eingereicht werden. Michaela Tomasi vermeldet keine Eingänge.

9. Umfrage

Die allgemeine Umfrage wird nicht benützt.

Die Präsidentin lädt alle ganz herzlich zu Kaffee und Kuchen in den oberen Stock ein.

Die Hauptversammlung 2011 wird um 19.58 Uhr beendet.

15. Mai 2011 / wem

Michaela Tomasi, Präsidentin

Manuela Weber, Aktuarin

Conny Steiner, Stimmzählerin

Jahresbericht Co-Präsidentinnen 2011

Geschätzte Vereinsmitglieder, Gönner, Spender und Interessierte
Mit Stolz und Freude können wir Ihnen vom erfolgreichen
Lehrabschluss nach 3-jähriger Ausbildung zur „Fachfrau Betreuung
Kleinkind“ von Andrea Oberholzer berichten. Die Co-Krippenleiterin
Isabelle Gmür hat sie während der letzten 3 Jahre fachkundig und
kompetent unterstützt. Als erste Auszubildende der KITA Nepomuk
durfte sie ihr Zeugnis in Empfang nehmen. Die Ausbildung von
Praktikantinnen und Lehrfrau ist der Kita Nepomuk ein wichtiges
Anliegen.

Ein weiterer Höhepunkt für die Betreuung der Kinder wurde
mit der Zertifizierung der Mahlzeiten durch die Gesellschaft
der Gesundheitsförderung Schweiz erreicht. Diese steht für die
beispielhafte Umsetzung einer kindergerechten und ausgewogenen
Verpflegung basierend auf den Empfehlungen der Schweizerischen
Gesellschaft für Ernährung. Dieser wöchentlich erstellte Menüplan
durch die Co-Krippenleiterin Susanne Schlumpf wird sowohl für die
Kinder in der KITA Nepomuk, als auch für die Mittagstisch-Kinder
gekocht.

Es ist leicht und es macht Spass einen so gut funktionierenden Verein
zu leiten. Dies nicht zuletzt dank des beständigen und eingespielten
Betreuerinnen-Team! Ein riesen Dankeschön an euch für die
professionelle, herzliche und fördernde Arbeit untereinander und mit
„unseren“ Kindern!

Auch die Zusammenarbeit zwischen dem Betreuerinnen-Team,
der Betriebskommission und dem Vorstand ist immer sehr
lösungsorientiert und konstruktiv!

Wir freuen uns auf ein weiteres spannendes, aktives und lehrreiches
Jahr!

Eschenbach, 30.3.2012

Michaela Tomasi

Co-Präsidentin

Genny Etter

Co-Präsidentin
Elternvertretung

Jahresbericht der Krippenleitung 2011/2012

Auch in diesem Jahr gab es viele spannende Momente in der Kita Nepomuk.

Unser Krippenjahr in Stichworten:

Muttertagsbrunch im Mai: Anstelle eines Geschenkes waren alle Mamis zum Brunch eingeladen und konnten sich verwöhnen lassen.

Entenfüttern im Juni: Wir fuhren mit dem Bus nach Rapperswil und fütterten die Enten auf dem Zürichsee. Die neugierigen Schwäne holten sich ihren Anteil ebenfalls ab!

Sommerausflug im Juli: Da das Wetter im Juli nicht so berauschend war, machten wir nur einen Brätelplausch beim Weiher.

Wechsel im August: Im August wechselten die Praktikantinnen. Annina hat in einer anderen Kita eine neue Praktikumsstelle angetreten. Flurina und Alexandra haben bei uns gestartet. Andrea Oberholzer hat als erste Lernende unserer Kita die Lehre erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren ganz herzlich! Rahel startete ins zweite Lehrjahr.

Grillfest im September: Damit sich die Eltern und das neue Team besser kennen lernen, hielten wir unser Grillfest ab.

Chilbi im Oktober: Dieses Jahr hatten wir ein riesiges Gumpischloss vor unserem Haus aufgebaut. Dank dem guten Wetter wurde es auch rege benutzt.

Laternenumzug im November: Rahel hat den Laternenumzug als Projekt für die Schule geplant und durchgeführt. Es gab viele leuchtende Augen und die ersten Weihnachtsguetsli konnten gegessen werden.

Weihnachtsbrunch im Dezember: Am letzten Krippentag vor Weihnachten haben wir zusammen gebruncht. Die Vorfreude aufs grosse Fest war schon deutlich spürbar.

Schlitteln im Atzmännig im Januar: Mit dem Bus ging es in den Atzmännig zum schlitteln. Die rasanten Fahrten machten allen Spass!

Eiseskälte im Februar: Durch die Kälte wurde das Aabachtobel in eine wunderschöne Eislandschaft verwandelt. Wir machten einen Spaziergang und bewunderten die grossen Eiszapfen.

Kasperli im März: Auch dieses Jahr kamen wir dank der Mutter von Isabelle wieder zweimal (bereits im November zum ersten Mal) in den Genuss einer Kasperlivorführung. Die Plätze waren voll besetzt und es freuten sich alle als es hiess: Tritratralalla.....

Zootiere im April: Flurina hat ein Projekt über Zootiere durchgeführt. Als Höhepunkt besuchten wir in den Frühlingsferien mit allen Kindern den Kinderzoo.

Bräuche: Wir versuchen die verschiedenen Bräuche in unseren Krippenalltag einzubauen. So besuchten wir die Viehschau, der Samichlaus stellte uns einen Sack vor die Tür, hatten einen Adventskalender, gingen verkleidet an die Fasnacht und halfen dem Osterhasen bei seinen Vorbereitungen.

Finanzieller Jahresbericht 2011

Die Kita Nepomuk war im vergangenen Vereinsjahr zu 95.6% (Vorjahr 85%) sehr gut ausgelastet. Dies schlägt sich entsprechend auch auf die Einnahmenseite (Zunahme um Fr. 18'000.00 auf Fr. 280'907.85, exkl. Defizitbeiträge der Gemeinden) aus.

Einen grossen Beitrag zur Finanzierung der Kita Nepomuk steuerte auch dieses Jahr unser Vermieter, Herr Hansjörg Helbling bei. Nebst einem geschenkten Monatsmietzins von Fr. 2'300.00, verzichtete er auf die monatliche vertragliche Mietzinserhöhung von Fr. 400.00, total Fr. 4'800.00.

Beim Personalaufwand konnten wir rund Fr. 3'500.00 besser als budgetiert abschneiden. Hauptgrund ist hier vor allem der Abbau von Ueberzeit unserer Mitarbeiterinnen, so dass die Rückstellungen unter diesem Titel reduziert werden konnten.

Bei den übrigen Ausgaben bewegen wir uns im Rahmen des Budgets.

Im Jahr 2011 weisen wir einen Verlust von Fr. 4'420.03 aus. Dies ist eine Besserstellung gegenüber dem Budget von Fr. 21'879.97.

Bericht zum Budget 2012

Die Elternbeiträge haben wir anhand der Einnahmen/Auslastung 2011 budgetiert.

Die Löhne wurden auf dem Niveau 2011 belassen, da der Kanton auf eine Ausrichtung einer Teuerung verzichtete. Hier ist allerdings festzuhalten, dass sich die Löhne unserer Mitarbeiterinnen nach wie vor am unteren Rand der Minimalvorgaben des Kita Netzwerkes bewegen. Eine Anpassung der Löhne müsste spätestens bei Einführung des zu erwartenden GAV vorgenommen werden.

Die übrigen Unkosten verbleiben in etwa im Rahmen der Vorjahre.

Eschenbach, 14.1.201

Michaela Tomasi

Verein Kindertagesstätte Eschenbach

KiTa Nepomuk

Bilanz per 31.12.2011

Aktiven	2011	2010	Veränderung
Flüssige Mittel	34'968.21	37'290.49	-2'322.28
Kassa	0.00	137.20	-137.20
Bank Raiffeisen 27840.20	14'332.13	16'837.73	-2'505.60
SG KB 6087.0454.2000	20'636.08	20'315.56	320.52
Forderungen	19'646.80	16'548.90	3'097.90
Debitoren	19'911.95	16'814.05	3'097.90
Delcredere	-300.00	-300.00	0.00
Verrechnungssteuer	34.85	34.85	0.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	15'420.35	11'388.40	4'031.95
Transitorische Aktiven	15'420.35	11'388.40	4'031.95
Mobile Sachanlagen	3.00	3.00	0.00
Maschinen und Apparate	1.00	1.00	0.00
Geschäftsmobiliar	1.00	1.00	0.00
Büromaschinen, EDV	1.00	1.00	0.00
Total Aktiven	70'038.36	65'230.79	4'807.57

Passiven	2011	2010	Veränderung
kurzfristiges Fremdkapital	24'751.10	25'170.10	-419.00
Kreditoren	1'229.30	1'824.00	-594.70
Transitorische Passiven	23'521.80	23'346.10	175.70
langfristiges Fremdkapital	9'628.00	9'228.00	400.00
Rückstellung Depotleistungen	9'628.00	9'228.00	400.00
Total Fremdkapital	34'379.10	34'398.10	-19.00
Eigenkapital	35'659.26	30'832.69	4'826.57
Vereinsvermögen	4'118.36	4'118.36	0.00
Gewinn-/Verlustvortrag	35'960.93	35'960.93	0.00
Erfolg laufendes Jahr	-4'420.03	-9'246.60	4'826.57
Total Passiven	70'038.36	65'230.79	4'807.57

Verein Kindertagesstätte Eschenbach

KiTa Nepomuk

Erfolgsrechnung 1.1.2011 - 31.12.2011

	2011	2010	Budget 2012
Beiträge			
Elternbeiträge	200'255.10	172'898.25	205'880.00
Vereinsbeiträge	920.00	1'040.00	1'000.00
Differenzbeitrag Gde Eschenbach	32'845.15	26'021.47	34'000.00
Defizitbeitrag Gde Eschenbach	2'900.58	6'072.10	3'097.45
Differenzbeitrag Gde St. Gallenkappel	3'045.60	3'885.00	3'000.00
Defizitbeitrag Gde St. Gallenkappel	945.01	1'957.90	1'009.15
Differenzbeitrag Gde Goldingen	0.00	0.00	0.00
Defizitbeitrag Gde Goldingen	574.44	1'216.60	613.40
Mittagstisch Eltern	19'122.00	18'294.05	22'400.00
Mittagstisch Schule	15'960.00	18'305.00	13'600.00
weitere Einnahmen	960.00	1'327.00	1'000.00
Spenden	7'800.00	11'400.00	7'900.00
Total Beiträge	285'327.88	262'417.37	293'500.00
Total Ertrag	285'327.88	262'417.37	293'500.00
Personalaufwand			
Löhne	180'912.30	171'504.18	187'000.00
Sozialvers.aufwand	30'074.80	22'525.55	30'000.00
übriger Personalaufwand	3'325.20	4'124.80	3'500.00
Total Personalaufwand	214'312.30	198'154.53	220'500.00
Material- und Betriebsaufwand			
Aufwand Essen	21'020.75	16'762.15	20'000.00
Material- und Betriebsaufwand	7'498.15	6'217.80	7'000.00
Raumaufwand	32'400.00	27'600.00	32'400.00
URE Einrichtungen	1'082.70	3'032.55	4'000.00
Strom, Wasser etc.	1'428.75	1'532.05	1'600.00
Versicherungen	723.40	719.80	700.00
Verwaltungsaufwand	6'749.85	8'167.40	7'000.00
Total Material- und Betriebsaufwand	70'903.60	64'031.75	72'700.00
Finanzaufwand und Abschreibungen			
Finanzaufwand	111.98	231.09	300.00
Abschreibungen	0.00	0.00	0.00
Total Finanzaufwand und Abschreibungen	111.98	231.09	300.00
Total Aufwand	285'327.88	262'417.37	293'500.00
Erfolg	0.00	0.00	0.00
Verlust	-4'420.03	-9'246.60	-4'720.00

Informationen

Vorstand

Präsidium	Michaela Tomasi, Genny Etter
Aktuariat	Manuela Weber
Finanzen	Michaela Tomasi
Personal	Cornelia Frei
Oeffentlichkeitsarbeit	Franziska Marey
Gemeindevertretung Eschenbach	Gisela Hatt
Gemeindevertretung St. Gallenkappel	Conny Steiner
Gemeindevertretung Goldingen	Trudi Dähler

Betriebskommission

Präsidium	Michaela Tomasi, Genny Etter
Aktuariat	Manuela Weber
Finanzen	Michaela Tomasi
Pädagogische Begleitung	Andi Rickli
Elternvertretung	Genny Etter
Personal	Cornelia Frei
Krippenleitung	Susanne Schlumpf

Revisionsstelle

1. Revisor	Daniel Gübeli
2. Revisor	Bruna Fäh

Krippenpersonal

Co Krippenleitung	Susanne Schlumpf 60%
Co Krippenleitung / Gruppenleitung	Isabelle Gmür 100%
Springerin	Karin Kuster 30%
Springerin	Daniela Liechti 20%
Praktikantinnen bis 31.07.2012	Flurina Haselbach
	Alexandra Kündig
Praktikantin ab 01.08.2012	Janine Brändli
Lehrfrau 1. Lehrjahr ab 01.08.2012	Annina Gebert
Lehrfrau 3. Lehrjahr ab 01.08.2012	Rahel Bollhalder
Administration / Buchhaltung	Manuela Weber 20%



Erleben Sie als Raiffeisen-Mitglied das ganze Wallis zum halben Preis.

Raiffeisen-Mitglieder erhalten 50 % Ermässigung
auf die Zugfahrt, auf eine Hotelübernachtung
und auf den Bergbahnen im ganzen Wallis.
Werden auch Sie jetzt Raiffeisen-Mitglied.
www.raiffeisen.ch/wallis

Raiffeisenbank am Ricken
Eschenbach | St. Gallenkappel | Ernetschwil | Schmerikon
Telefon 055 286 24 00 | www.raiffeisen.ch/am-ricken

RAIFFEISEN